Vorlage Nr. 3652.9 Laufnummer 17964 Eingang 16. Dezember 2024

Kantonsrat des Kantons Zug Kantonsratspräsident Karl Nussbaumer Regierungsgebäude Seestrasse 2 6300 Zug

16. Dezember 2024

Antrag auf die zweite Lesung zum Geschäft Nr. 3652

Zug+ flächendeckende Sicherstellung der Kinderbetreuung: Änderung des Gesetzes über die familienergänzende Kinderbetreuung; Änderung des Schulgesetzes

Sehr geehrter Herr Kantonsratspräsident Sehr geehrter Herr Landschreiber

Wir stellen den Antrag, beim Paragraph 43 Absatz 5 im Schulgesetz den letzten Satz wie folgt zu ändern:

Der Schulunterricht und die schulergänzende Betreuung decken während der Schultage die Zeit von 07.00 Uhr bis 18.00 Uhr ab. Die Angebotspflicht der schulergänzenden Betreuung beschränkt sich auf der Oberstufe auf **einen Aufenthaltsraum für die Mittagspause**.

Begründung:

- Wir sind der Meinung, dass es für die Gemeinden keine Pflicht sein soll, dass diese auf der Oberstufe auch noch eine Mittagsverpflegung sicherstellen müssen. Es soll weiterhin freiwillig bleiben ob ein Oberstufenschulhaus dies will oder nicht.
- Aus unserer Sicht reicht auch ein Raum. Ein Raum, in dem die Schülerinnen und Schüler ihr mitgebrachtes Essen aufwärmen und einnehmen können.
- Man sollte von den Eltern, wie auch von 12-15jährigen Jugendlichen, weiterhin ein wenig Selbstorganisation für die Mittagsverpflegung abverlangen dürfen.

Paragraph 43 Absatz 5	
Gesetz nach erster Lesung	Antrag auf die zweite Lesung
⁵ Der Schulunterricht und die schuler- gänzende Betreuung decken während der Schultage die Zeit von 07.00 Uhr bis 18.00 Uhr ab. Die Angebotspflicht der schulergänzenden Betreuung be- schränkt sich auf der Oberstufe auf die Mittagsverpflegung.	⁵ Der Schulunterricht und die schuler- gänzende Betreuung decken während der Schultage die Zeit von 07.00 Uhr bis 18.00 Uhr ab. Die Angebotspflicht der schulergänzenden Betreuung be- schränkt sich auf der Oberstufe auf die Mittagsverpflogung. einen Aufenthaltsraum für die Mittagspause.

Besten Dank für die Berücksichtigung dieses Antrages in der zweiten Lesung.

Bei Fragen stehen wir sehr gerne zur Verfügung.

Hans Jörg Villiger, SVP
Thomas Gander, FDP
Joëlle Gautier, GLP
Corina Kremmel, Die Mitte
Christophe Lanz, FDP
Rainer Leemann, FDP
Jean Luc Mösch, Die Mitte
Esther Monney, SVP
Jill Nussbaumer, FDP
Emil Schweizer, SVP
Brigitte Wenzin Widmer, SVP
Martin Zimmermann, GLP